

## Image Access: Bookeye im Einsatz in der SLUB

# Hightech für alle einfach nutzbar

Zum schonenden Digitalisieren wertvoller und seltener Bücher werden bei der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) Bookeye-Systeme von Image Access eingesetzt. Im Freihandbereich hat sich die Zahl der eingesetzten Aufsichts-Scanner inzwischen verdoppelt – so einfach sind die Systeme zu nutzen. Die neueste Generation, der Bookeye 4, bietet darüber hinaus attraktiven Mehrwert für die Nutzer: Gescannte Inhalte können beispielsweise drahtlos per App auf einen Tablet-PC übertragen werden.

Acribit Copyshop ist Dienstleister bei der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) und setzt zum schonenden Scannen von Büchern Bookeye-Aufsichts-Scanner von Image Access ein.



Als Dienstleistungsunternehmen in der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) übernimmt die Acribit Copyshop GmbH seit zehn Jahren die Bereitstellung und Betreuung aller Kopier-, Druck- und Scan-Geräte im öffentlichen Bereich der Zentralbibliothek und der Zweigbibliotheken. Auf den drei Freihandebenen der Zentralbibliothek der

SLUB sowie in den Zweigbibliotheken stehen den Nutzern insgesamt über 30 Kopierer und Druck- und Scan-Stationen, die alle mit einem Kopierkartensystem ausgestattet sind, für die Selbstnutzung zur Verfügung. Acribit-Copycard ermöglicht den Nutzern damit eine schnelle Identifikation und bargeldloses Drucken, Kopieren und Scannen.

## Bildqualität und Scan-Geschwindigkeit

Neben einer großen Anzahl von Kopiergeräten kommen bereits seit der Firmengründung im Jahr 2002 auch die Digitalisierungslösungen von Image Access zum Einsatz. Schon damals galten die Bookeye-Aufsichts-Scanner als Garant für höchste Bildqualität und Scan-Geschwindigkeit im Bereich der Großformat-Scanner. Angefangen hat Acribit Copyshop mit vier Schwarzweiß-Geräten, die später mit zusätzlichen Farb-Scannern ergänzt wurden. Damit stand den Nutzern der SLUB bereits mit der Eröffnung des Neubaus auch die buchschonende Kopier- bzw. Digitalisierungsmöglichkeit über die Bookeye-Aufsichts-Scanner zur Verfügung.

## Wertvolle Bücher schonend scannen

Wertvolle, seltene oder bereits beschädigte Bücher, die in der Handhabung besonderer Vorsicht bedürfen, sind meist nicht zur Ausleihe freigegeben und können daher nur im Haus gelesen werden. Damit die Nutzer auch außer Haus mit den Inhalten arbeiten können, werden für den Eigengebrauch aus nicht ausleihbaren Büchern die gewünschten Inhalte gescannt. Dieses Vorgehen ist in den Bibliotheken der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Das Kopieren über Standardkopierer kann erhebliche Schäden am Buchrücken und der Bindung verursachen, was wiederum mit erheblichen Kosten für Reparatur- und Restaurierungsarbeiten verbunden ist. Durch die Nutzung der Bookeye-Aufsichts-Scanner können die Beschädigungen und die damit verbundenen Kosten entscheidend reduziert werden.

Neben den Dienstleistungsangeboten für die Nutzer der SLUB wird die moderne Scan-Technik von Image Access auch für externe Kun-

den eingesetzt, beispielsweise zum Scannen und digitalen Aufbereiten alter und wertvoller Bände. Seit Mitte des Jahres 2011 setzt man auf das neueste Modell der Aufsichts-Scanner – den Bookeye 4 aus dem Hause Image Access. Mit einer maximalen Auflösung von 600 dpi und der neuartigen Buchwippe können auch besonders aufwendige und hochwertige Scan-Arbeiten schnell und einfach durchgeführt werden.

### Bookeye-Buch-Scanner für die Selbstnutzung

Mittlerweile hat sich die Zahl der Bookeye-Aufsichts-Scanner im Freihandbereich verdoppelt. Für die Zukunft ist auch hier der Umstieg auf die neueste Technik von Image Access geplant. Die ersten Tests will Acribit Copyshop im April/Mai durchführen. Mit einem integrierten Farb-Touchscreen zur Steuerung,

einem Monitor zur Kontrolle der Images und einem integrierten Rechner ist keine weitere Technik notwendig, um den Bookeye 4 zur Selbstnutzung bereitstellen zu können. Eine einfache und bedienerfreundliche Oberfläche am Bookeye 4 macht das Scannen von Vorlagen bis zu einem Format DIN A2 für einen breiten Anwenderkreis attraktiv. Die Bücher können flach aufliegend oder im geöffneten Zustand schnell und einfach eingescannt und sowohl direkt auf den eigenen USB-Stick gespeichert als auch zum späteren Download auf einem FTP-Server hinterlegt werden. Ebenso ist der sofortige Ausdruck an einem angebundenen Drucker möglich. Die zusätzliche Möglichkeit, die gescannten Daten einfach drahtlos mittels einer App auf seinen Tablet-PC zu übertragen, wird sicher die technisch interessierten Studenten begeistern. ([www.imageaccess.de](http://www.imageaccess.de))



Der Bookeye 4 wird in der SLUB auch im öffentlichen Bereich zur Selbstnutzung eingesetzt.

## Effiziente Lösungen von Kodak: Mehr als Scannen Mobiles Scannen in die Cloud

Mit neuen Hardware- und Software-Lösungen von Kodak können Anwender einfach von unterwegs Dokumente scannen, in die Cloud stellen und auch bearbeiten. Ideal für das mobile Büro ist der neue Scanner Kodak ScanMate i940. Er kann auch über USB mit Strom versorgt werden und scannt beidseitig mit einer Geschwindigkeit von bis zu 20 Blatt pro Minute. Das im Lieferumfang enthaltene SmartTouch von Kodak scannt Dokumente auf Knopfdruck und sendet diese an Server, Datei, SharePoint, Cloud, und viele andere Ziele. SmartTouch erzeugt u. a. TIFF, JPEG, PDF und sogar durchsuchbares PDF.

Auf der Software-Seite sorgen die neuen SharePoint-Lösungen Kodak Document Viewer und Kodak Scan & View für Flexibilität. In SharePoint geladene Dokumente und

Metadaten lassen sich damit leicht finden, einsehen und bearbeiten. Dabei spielt es keine Rolle, wo der Nutzer sich gerade befindet oder mit welchem Gerät er darauf zugreift – egal ob PC, Mac oder Smartphone.

Für Produktivitätssteigerung im oberen Scanner-Segment ist der neue Produktions-Scanner i5800 genau der Richtige, denn er kann



Stromversorgung per USB: Mobiler Scanner Kodak ScanMate i940.

Dokumentenstapel mit 210 Blatt pro Minute einwandfrei ablegen. Drei unabhängig voneinander arbeitende Antriebssysteme sorgen dafür, dass selbst äußerst ungleiche Belege sauber und in korrekter Reihenfolge abgelegt werden.

Außerdem gibt es eine neue Version der Capture-Pro-Software, die verbesserte Scan-Ergebnisse erzielt.

Interessant sind auch die Lösungen des Kodak-Partners Advice IT: Das Unternehmen bietet Lösungen zur Erkennung, Verarbeitung und Verwaltung von Dokumenten. Besonders spannend ist doc 2 ERP, die Verbindung zwischen SAP und der Scan-Software Kodak Capture Pro. Damit können Dokumente in den klassischen SAP-Szenarien wie „Scannen mit Barcode“ und „Scannen für Workflow“ erfasst und zu SAP übertragen werden. Die Lösung funktioniert mit jedem SAP-zertifizierten Archivsystem und auch mit dem SAP Content Server.

([www.kodak.de](http://www.kodak.de))